



Zeisigwaldkliniken

BETHANIEN Chemnitz

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig

Ein Unternehmen der **edia.con**-Gruppe

Curriculum für das Praktische Jahr

Bereich Innere Medizin

Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine

Innere Medizin

Klinik für Rheumatologie



Ihre Ausbildung liegt uns am Herzen

Liebe Studentin, lieber Student im Praktischen Jahr,

wir heißen sie herzlich willkommen im Bereich der Inneren Medizin mit der Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin und der Klinik für Rheumatologie an den Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz.

Wir freuen uns, dass Sie sich für den letzten Abschnitt ihres Studiums für unser Krankenhaus entschieden haben.

Mit diesem „Curriculum für das Praktische Jahr“ wollen wir Ihnen helfen, sich in den kommenden Wochen auf den Stationen und in den Funktionsbereichen der Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz gut zurechtzufinden.

Da Sie nun ausführlich und über eine lange Zeit theoretisch ausgebildet worden sind, legen wir den Focus auf eine fallorientierte, praktische Ausbildung, um Sie auf Ihr zukünftiges Handeln als Ärztin bzw. Arzt bestmöglich vorzubereiten. Nach einer individuellen Einarbeitungszeit soll die PJ-Studentin/der PJ-Student lernen, Patienten vom Eintritt in die Klinik bis zur Entlassung eigenständig unter der Beobachtung des PJ-Mentors zu betreuen.

Wir wünschen Ihnen eine lehrreiche Zeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Jörg Willert
Chefarzt

Dr. Frank Heldmann
Chefarzt

Inhaltsverzeichnis

1.	Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz stellt sich vor	4
1.2.	Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin	4
1.3.	Klinik für Rheumatologie.....	5
2.	Behandlungsspektrum.....	6
3.	Tagesablauf.....	7
4.	Rahmenbedingungen.....	9
5.	Ausbildung im Praktischen Jahr.....	9
5.1.	Ziele der Ausbildung.....	9
5.2.	Organisation.....	10
5.3.	Lehrangebote.....	10
6.	Literaturempfehlung.....	11
7.	Dissertation.....	12

1.1. Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz

- Haus der Grund- und Regelversorgung
- ca. 450 Vollkräfte (VK), davon ca. 75 VK im Ärztlichen Dienst
- ca. 12.500 Stationäre Patienten pro Jahr
- ca. 17.500 ambulante Patienten pro Jahr

Das Haus verfügt über:

- Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
- Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin
- Klinik für Rheumatologie
- Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- Klinik für Urologie



1.2. Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin

PJ- Beauftragte: N.N.

PJ-Betreuer: Herr Chefarzt Dr. Jörg Willert

Chefarzt: Dr. Jörg Willert

Die Klinik für Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin umfasst die Fachbereiche „Allgemeine Innere Medizin“ und „Innere Medizin mit Schwerpunkt Gastroenterologie“ und belegt derzeit ca. 40 Betten, wobei hier jährlich ca. 2.000 Patienten stationär behandelt werden.

Station 2 – Gastroenterologie (Viszeralmedizinisches Konzept gemeinsam mit der Klinik für Chirurgie)

PJ-Betreuer: Dr. med. Jörg Willert, Chefarzt
Pflegebereichsleitung: Herr Arndt Unger
Stationsverantwortlicher: Pfleger Friedmar Zeschke

Station 9 – Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin

Haus C

PJ-Betreuer: Herr Dr. med. J. Willert, Chefarzt
Pflegebereichsleitung: Herr Arndt Unger
Stationsverantwortliche: Schw. Katja Abelt

1.3. Klinik für Rheumatologie

PJ- Beauftragte: N.N.
PJ-Betreuer: Herr Chefarzt Dr. Frank Heldmann
Frau Oberärztin Dr. Vladova-Dickel
Chefarzt: Dr. Frank Heldmann

Der Fachbereich "Innere Medizin / Rheumatologie" widmet sich der Diagnostik und Therapie aller Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises. Zum Fachbereich gehören zwei rheumatologische Spezialambulanzen. Die Klinik für Rheumatologie belegt derzeit ca. 35 Betten, wobei hier jährlich ca. 1.300 Patienten stationär behandelt werden.

Station 5 – Rheumatologie

Haus A

PJ-Betreuer: Dr. med. Frank Heldmann, Chefarzt
Dr. med. Vladova-Dickel, Oberärztin
Pflegebereichsleitung: Herr Arndt Unger
Stationsverantwortliche: Schw. Jana Ulbrich

Station 6 – IMC – Innere Medizin

Auf unserer Intermediate Care Station (IMC) mit 10 Betten werden Patienten versorgt, die keiner intensivmedizinischen Behandlung bedürfen, aber intensiv pflegerisch betreut und mit ihren Vitalfunktionen überwacht werden müssen.

Station 10 – Wahlleistung - Innere Medizin und Rheumatologie

2. Behandlungsspektrum

Allgemeine Innere Medizin

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Lungenerkrankungen
- Erkrankungen der Niere
- Diabetes mellitus und andere Stoffwechselerkrankungen
- etc.

Gastroenterologie:

- akute und chronisch entzündliche Erkrankungen der Speiseröhre, des Magens sowie des Dünn- und Dickdarms einschließlich der Gallenwege und Bauchspeicheldrüse
- Tumorerkrankungen des Magen-Darm-Bereiches sowie der Bauchspeicheldrüse, der Leber und der Gallenblase

Rheumatologie:

- entzündlich-rheumatische Erkrankungen der peripheren Gelenke
- entzündliche Erkrankungen der Wirbelsäule
- Kollagenosen
- Vaskulitiden
- Degenerative Gelenkveränderungen
- Immunologische Erkrankungen
- Metabolische Erkrankungen wie z.B. Gicht
- Osteologische Erkrankungen
- Seltene Erkrankungen, zum Beispiel periodische Fiebersyndrome

3. Ablauf des PJ

2 Monate Allgemeine Innere Medizin

2 Monate Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie

jeweils

- 2 Wochen Einarbeitung
- 4 Wochen supervisierte Betreuung mit Aufnahme der Patienten (Anamnese und klinische Untersuchung, täglicher Visite, Erarbeiten von Diagnose- und Therapieentscheidungen gemäß evidenz-basierter Medizin, ggf. Gespräche mit Angehörigen, Entlassungsberichte)
- 2 Wochen Funktionsrotation (Notaufnahme, Endoskopie, gastroenterologische oder rheumatologische Sprechstunden)

Der 1.Tag

Am ersten Tag werden die Studierenden im Chefarztsekretariat der Klinik für Rheumatologie von Frau Zahn in Empfang genommen. Nach Begrüßung durch die Herren Chefarzte Dr. med. Willert und Dr. med. Heldmann werden Sie den internistischen Kollegen vorgestellt und anschließend auf Station begleitet.

Nach Erledigung des so genannten Laufzettels kommt es zum persönlichen Gespräch mit den Chefarzten. Sie informieren sich über Ihren bisherigen Werdegang, Ihre Erwartungen und persönlichen Ziele. Anschließend werden Sie Ihren Mentoren zugeteilt.

Tagesablauf

Arbeitszeit: 7.15 bis 15.45 Uhr



- Unterstützung der Stationsärzte bei den täglichen Aufgaben
- Visite mit aktiver Beteiligung der PJ-Studenten und Vorstellung eigener Patienten
- Aufnahme von neuen Patienten
- Sichten von neuen Befunden und Besprechung der Ergebnisse mit dem Stationsarzt
- Nachlesen, Internetrecherche
- Schreiben von Epikrisen

Wichtige Termine

- Röntgenbesprechung täglich 7.15 Uhr
- Morgenrapport (Bericht vom Nachtdienst) täglich 7.30 Uhr
- Oberarztvisite einmal wöchentlich und bei Bedarf
- Chefarztvisite einmal wöchentlich
- Weiterbildungen: siehe Lehrangebote



Sprechstunden

Praxis für Innere Medizin und Gastroenterologie

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 14.00 Uhr	
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Rheumatologische Fachambulanz

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen



Wäsche

Die Dienstkleidung bekommen Sie für die Zeit in unserer Klinik gestellt.
Die Kleiderausgabe finden Sie im 1. Untergeschoss (Ebene 0)
(Öffnungszeiten: Di + Do 11 – 12 Uhr, Tel. 1891).



Spindschlüssel

Zu Beginn des PJ-Tertials bekommen Sie Ihren persönlichen Spindschlüssel ausgehändigt.
Der Schlüssel muss nach Abschluss des Tertials im Chefarztsekretariat bei Frau Zahn wieder abgegeben werden. Bei Verlust wird ein Ersatzbetrag von 20,00 € eingefordert.



4. Rahmenbedingungen für Ihr Praktisches Jahr

- kostenlose Verpflegung (während der Zeit Ihres Aufenthaltes erhalten Sie an den Anwesenheitstagen im Klinikum zwei Mahlzeiten mit je einem Getränk kostenfrei)
- Dienstkleidung wird kostenlos bereitgestellt und gereinigt
- Zahlung eines monatlichen PJ-Ausbildungsgeldes in Höhe von 600 € brutto oder 400 € mit freier Unterkunft (Bitte bei Personalabteilung melden Telefon: 0371/24357-811)
- einmaliger Büchergutschein
- Angebot über flexible Arbeitszeiten für PJ-Studenten mit Kind
- Angebot eines Kindergartenplatzes im Kindergarten ADMEDINO
- Eigener Arbeitsplatz
- Zugang zur medizinischen Bibliothek
- kostenfreies Parken



5. Ausbildung im Praktischen Jahr

5.1. Ziele der Ausbildung

- Anamneseerhebung und klinische Untersuchung
- Anlegen von Krankengeschichten und Befunddokumentation
- Formulierung der ersten Diagnosen/Differentialdiagnosen und Aufstellen von Diagnostik- und Therapieplänen
- Eigenständige Betreuung von mehreren Patienten von der Aufnahme bis zur Entlassung unter Supervision
- EKG-Ableitung und sichere Befundung
- Laboruntersuchung: Prinzipien der Indikation und Interpretation
- Sonographie: Prinzipien der Indikation, Hospitanz und praktische Durchführung
- Radiologische Untersuchung: Prinzipien der Indikation und Interpretation

- Endoskopische Funktionsabteilung: Prinzipien der Indikation, Hospitanz und Ableitung therapeutischer Konsequenzen aus den Untersuchungsergebnissen
- Kennenlernen von individuellen Präventionsmaßnahmen, welche zur Gesundheitsförderung beitragen
- Risiko-Nutzen und Kosten-Nutzen-Verhältnis von diagnostischen, therapeutischen und präventiven Maßnahmen kennen und richtig anwenden lernen
- Lehre der Ärztlichen Basics (Flexüle legen, Punktionen, etc.)

5.2. Organisation

- feste Zuordnung zu einem Mentor
- Wünsche und Interessen der Studenten werden berücksichtigt
- Lehrvisiten mit Fallbesprechung
- Teilnahme an klinikinternen Weiterbildungen
- Integration in den klinischen Alltag und selbstständiges Arbeiten unter Supervision erwünscht

- Anfangs-, Zwischen- und Abschlussgespräch durch PJ-Beauftragten
- Möglichkeit der Teilnahme an Bereitschaftsdiensten mit anschließendem Freizeitausgleich

5.3. Lehrangebote

Seminarangebot:

- EKG
- Internistische Röntgenbefundung
- Internistische Notfälle

Weiterbildungen:

- Fallvorstellung für PJ-Studenten 1h/Woche
- Rheumatologische Mittagsbesprechung 1h/Woche
- Journal-Club 1h/Woche
- Klinikseminar Innere Medizin 1x/Monat

Teilnahme an Konferenzen der Klinik wie Fallkonferenzen, Mortalitätskonferenz etc. nach besonderer Ankündigung



6. Literaturempfehlung

- 1) Lehrbücher Innere Medizin (z. B. Classen, Diehl, Kochsiek: Innere Medizin, Urban & Fischer Verlag 2009)
- 2) Gerd Herold: Innere Medizin 2013
- 3) Bernhard Manger: Checkliste Rheumatologie, Verlag Georg Thieme 2012
- 4) Zeitschrift für Rheumatologie, Springer-Verlag
- 5) Der Internist, Springer-Verlag



7. Dissertation

Wenn Sie eine Dissertation auf dem internistischen Fachgebiet anstreben, fragen Sie bitte die Chefärzte Herrn Dr. Willert und Herrn Dr. Heldmann nach verfügbaren Promotionen.

